

Rüschlikon legt weitere Energiesparmassnahmen fest

Auch die Gemeinde Rüschlikon leistet einen zusätzlichen Beitrag, um die drohende Energiemangellage abzuwenden. Der Gemeinderat hat gemeinsam mit dem Energiecoach der Gemeinde mögliche Massnahmen diskutiert und mit Beschluss vom 5. Oktober 2022 zahlreiche Massnahmen beschlossen.

Bei den beschlossenen Massnahmen wurde Wert daraufgelegt, dass nur Beleuchtungen, welche keine orientierungs- und/oder sicherheitsrelevanten Aspekte erfüllen, bis auf Weiteres teilweise oder vollständig abgeschaltet werden. Energiesparmassnahmen im Zusammenhang mit Heizungsanlagen werden bei sämtlichen Heizungsanlagen umgesetzt, also bei Gas-, Elektro-, Wärmepumpe-, Pellet- und Ölheizungen. Folgende Massnahmen werden realisiert:

Öffentliche Gebäude

- Festlegung einer einheitlichen Heiz-Richttemperatur von 20 Grad
- Durchführung von Betriebsoptimierungen bei Heizungsanlagen bezüglich Betriebszeiten und Heizkurven
- Einschränkung der Warmwasseraufbereitung in Verwaltungs- und Schulgebäuden
- Reduktion oder Verzicht auf Aussenbeleuchtungen, welche keinen orientierungs- und/oder sicherheitsrelevanten Aspekt erfüllen
- kompletter Verzicht auf mobile *private* Elektroheizgeräte, Kühlschränke, Kaffeemaschinen in Büros, Klassenzimmern etc.

Öffentliche Strassenbeleuchtungen

Mit der seit 2016 schrittweise erfolgten Umrüstung der öffentlichen Strassen- und Wegbeleuchtungen auf LED-Leuchten mit bedarfsgerechter Steuerung konnte Rüschlikon den jährlichen Stromverbrauch von 328'100 kWh (Stromverbrauch im Jahr 2015) bereits um 187'400 kWh reduzieren. Die letzten beiden Etappen der Umrüstung können voraussichtlich in den Jahren 2023 und 2024 abgeschlossen werden. Damit wird sich der Stromverbrauch gegenüber dem Jahr 2015 um über 80% reduziert haben. Folgende zusätzlichen Stromsparmassnahmen werden spätestens per 1. Dezember 2022 umgesetzt:

- Die Beleuchtung der öffentlichen Seeuferanlagen wird auf das Regime der öffentlichen Strassen- und Wegbeleuchtung angepasst: Sie wird ausgeschaltet von Montag bis Donnerstag ab 01:00 Uhr bis 04:30 Uhr. Von Freitag auf Samstag und von Samstag auf Sonntag bleibt sie durchgehend in Betrieb.
- Die Säulenbeleuchtungen bei den Buswartehallen werden ausgeschaltet. Davon ausgenommen sind die indirekten Innendachbeleuchtungen. Diese Massnahme wird bereits bis nach den Herbstferien umgesetzt.
- Bei der Weihnachtsbeleuchtung für das Jahr 2022 wird auf die 57 Ein-Stern-Motive an den Strassenbeleuchtungskandelabern verzichtet. Hingegen werden die Beleuchtung der Weihnachtstanne, die Lichterketten zur Schmückung der Bäume an der Dorfstrasse und die 16 Drei-Sterne-Motive an den Beleuchtungskandelabern beibehalten.

Aus den bereits erwähnten orientierungs- und sicherheitstechnischen Gründen wird die öffentliche Strassen- und Wegbeleuchtung am Wochenende von Freitag auf Samstag und von Samstag auf Sonntag so belassen wie bisher, also auch zwischen 01:00 Uhr und 04:30 Uhr eingeschaltet bleiben (die Weihnachtsbeleuchtungsdekoration richtet sich nach den vorerwähnten Einschaltzeiten).

«Wir orientieren uns am Leitfaden für Gemeinden der kantonalen Führungsorganisation. Die Massnahmen sind kurzfristig umsetzbar und verhältnismässig. Ebenso wie Bund und Kanton rufen wir die Bevölkerung auf, selbst beim Energiesparen mitzuhelfen», sagt Gemeindepräsident Dr. Fabian Müller.

Der Energiecoach der Gemeinde Rüslikon, Daniel Zbinden, steht der Bevölkerung und den Unternehmen der Gemeinde für Fragen und zur Beratung gerne zur Verfügung unter Tel. 043 537 68 03 oder energiecoach@rueschlikon.ch.

Der Gemeinderat wird auf Basis der Entscheidungen auf kantonaler und nationaler Ebene die Situation laufend beobachten und falls nötig neu beurteilen.